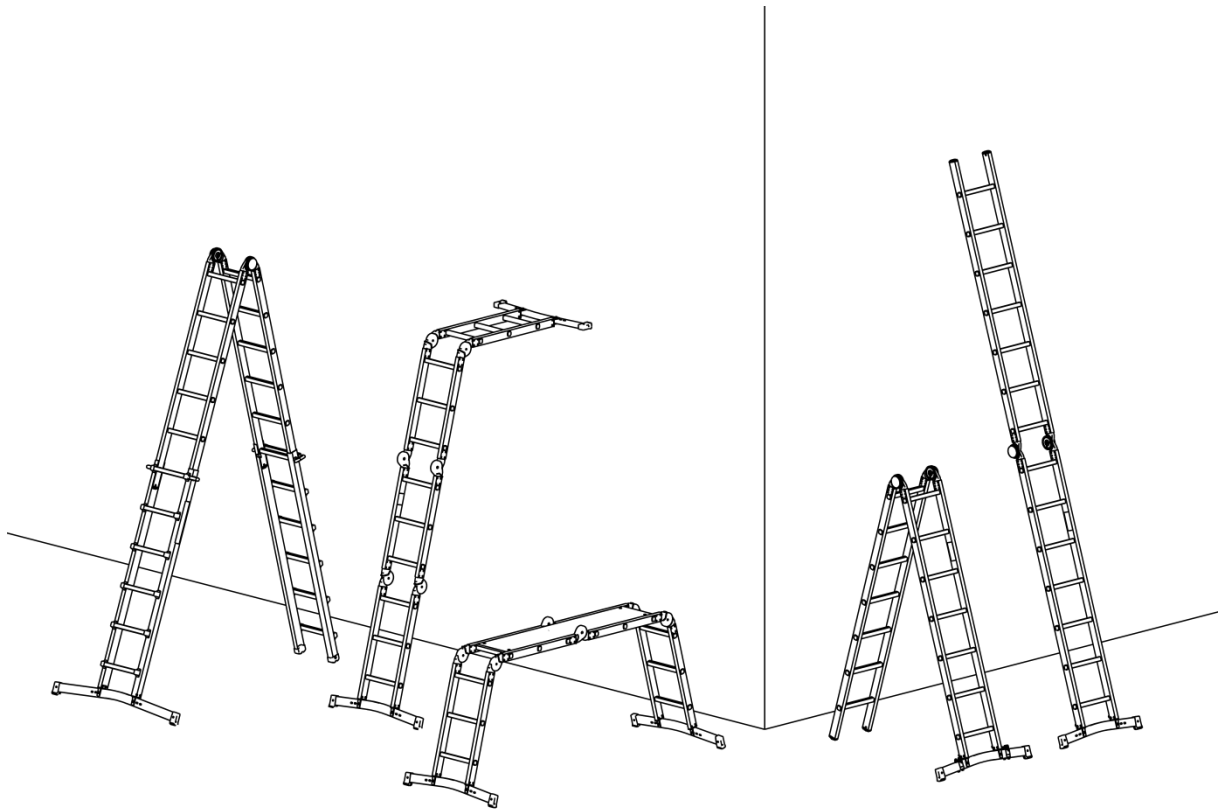


Gebrauchs- und Bedienungsanleitung für Mehrgelenkleiter



Artikelnummer:	
981-6 Sechsgelenkleiter/Kofferraum-Leiter	98112001; 98116001; 98120001
981-6 Sechsgelenkleiter als Behelfsgerüst	98100002
981-2 Zweigelenkleiter	98114001; 98118001
981-2 Zweigelenkleiter, Klapptraverse	98114002; 98118002

Inhaltsverzeichnis

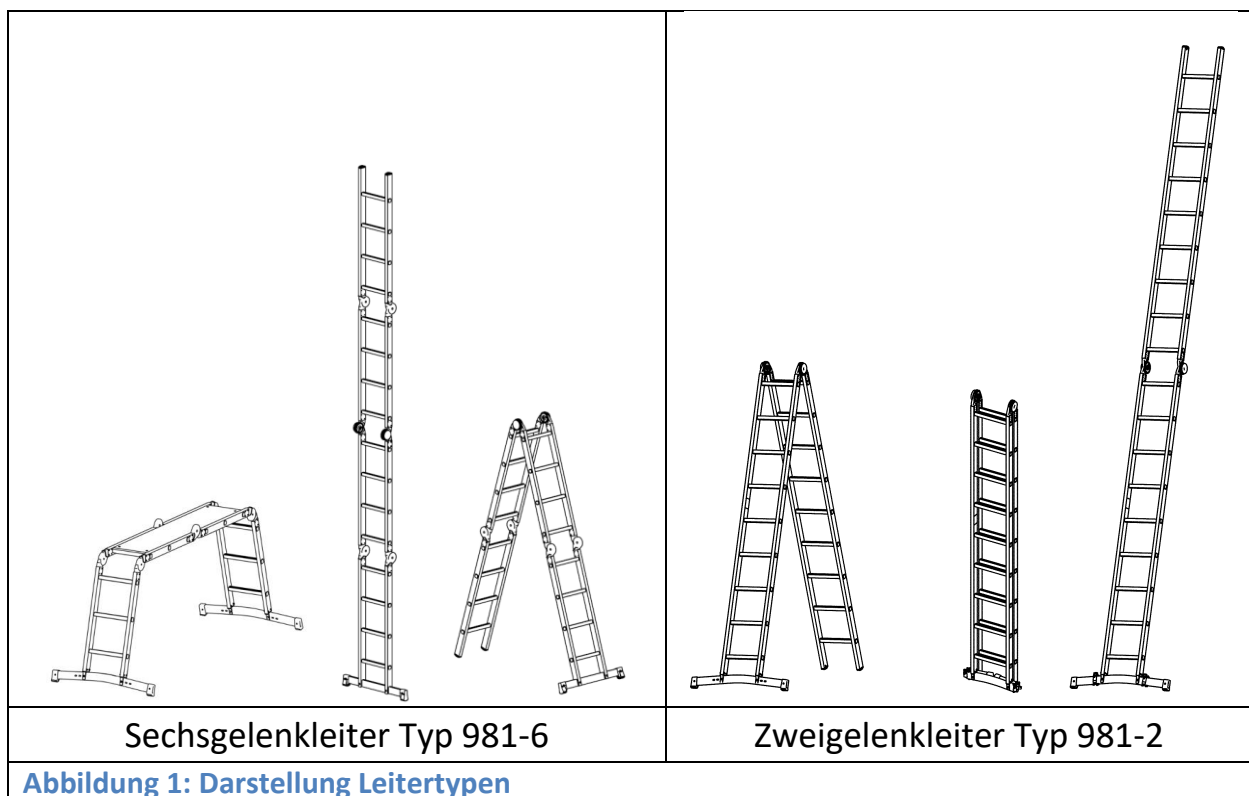
1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch
2. Technische Informationen
3. Lieferumfang
4. Anleitung für den Zusammenbau und der Montage
5. Allgemeine Sicherheitshinweise
6. Aufbau/ Bedienung
7. Wartung / Instandhaltung
8. Lagerung
9. Verpackung / Entsorgung
10. Gebrauchsdauer

Einleitung

Diese Gebrauchs- und Bedienungsanleitung beschreibt die sichere Verwendung der BAVARIA Mehrgelenkleiter. Bitte lesen Sie vor Gebrauch diese Gebrauchs- und Bedienungsanleitung aus Gründen der Sicherheit gut durch und bewahren sie für künftiges Nachlesen für alle Anwender zugänglich auf. Bei Weitergabe der Leiter ist die Gebrauchs- und Bedienungsanleitung mitzugeben.

1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Diese Leiter ist ein mobiles Arbeitsmittel, das an unterschiedlichen Orten eingesetzt werden kann. Mit dieser Leiter können Arbeiten geringen Umfangs in Höhen durchgeführt werden, bei denen die Verwendung anderer Arbeitsmittel nicht verhältnismäßig ist (siehe Betriebsmittelsicherheitsverordnung). Diese Leiter darf nur, wie in dieser Gebrauchs- und Bedienungsanleitung beschrieben, verwendet werden. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind, wird keine Haftung übernommen. Veränderungen an der Leiter, die nicht vom Hersteller autorisiert sind, führen zum Erlöschen der Garantie und Gewährleistung.



2. Technische Informationen

Art. Nr.	Anzahl Sprossen	Länge Anlegeleiter (m)	Länge Stehleiter (m)	Reichhöhe Anlegeleiter (m)	Reichhöhe Stehleiter (m)	Gewicht (kg)
981 120 01	4x3	3,6	1,8	4,4	3,1	14,0
981 160 01	4x4	4,7	2,3	5,5	3,6	16,0
981 200 01	4x5	5,9	2,8	6,6	4,1	18,1
981 000 02*	4x3	3,6	1,8	4,4	3,1	19,3
981 140 01	2x7	4,2	2,0	4,9	3,3	11,6
981 180 01	2x9	5,3	2,6	6,0	3,9	14,0
981 140 02	2x7	4,2	2,0	4,9	3,3	12,4
981 180 02	2x9	5,3	2,6	6,0	3,9	14,8

Breite Traverse: 0,88m

*Höhe Gerüst: 1m

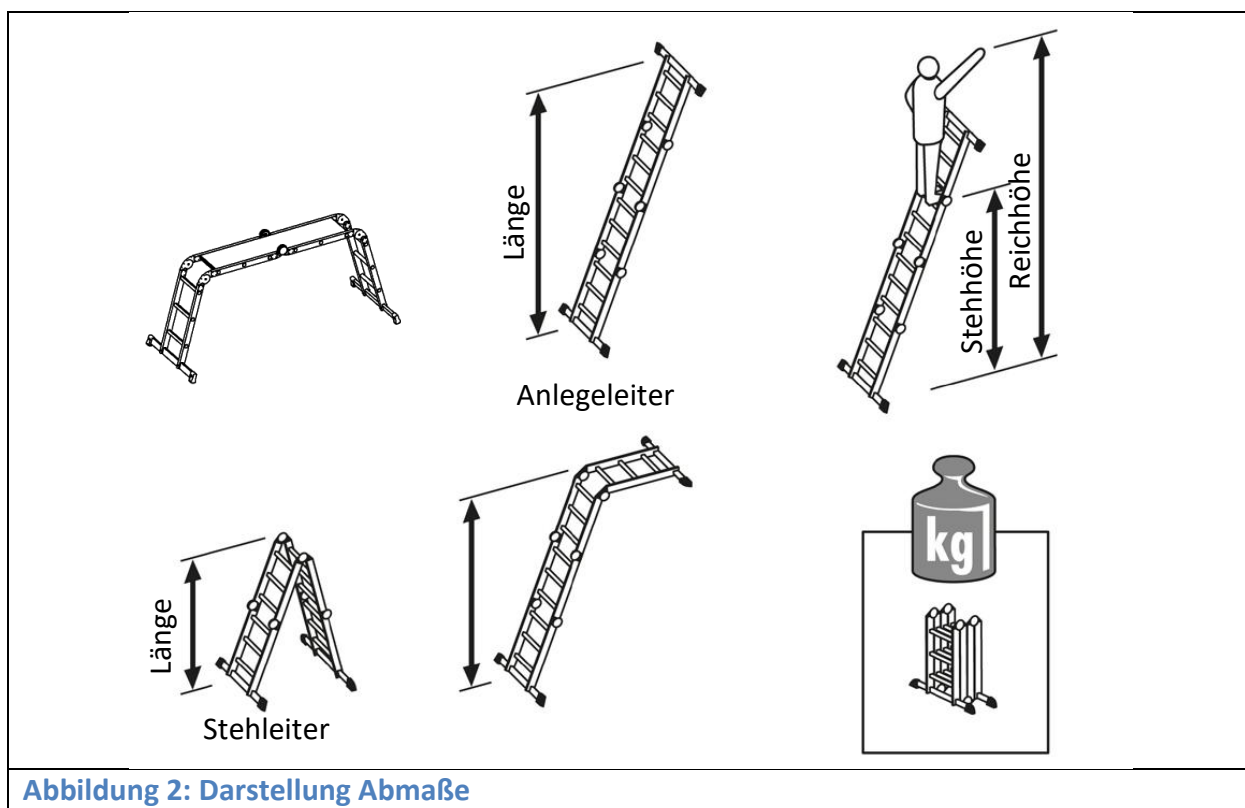


Abbildung 2: Darstellung Abmaße

Die für den jeweiligen Leitertyp maßgeblichen Technischen Informationen sind zusätzlich auf dem Produkt angebracht.

3. Lieferumfang

Sechsgelenkleiter als Behelfsgerüst Typ 981-6:

- 1 x Sechsgelenkleiter Typ 981-6 → Abbildung 3, Pos 01
- 2 x Traverse → Abbildung 3, Pos 02
- 1 x Trittauflage → Abbildung 3, Pos 03
- 1 x Bedienungs- und Nutzungsanleitung → Abbildung 3, Pos 04

Sechsgelenkleiter / Kofferraum-Leiter Typ 981-6

- 1 x Sechsgelenkleiter Typ 981-6 → Abbildung 4, Pos 01
- 1 x Traverse → Abbildung 4, Pos 02
- 1 x Bedienungs- und Nutzungsanleitung → Abbildung 4, Pos 03

Zweigelenkleiter Typ 981-2

- 1 x Zweigelenkleiter Typ 981-2 → Abbildung 5, Pos 01
- 1 x Traverse → Abbildung 5, Pos 02
- 1 x Bedienungs- und Nutzungsanleitung → Abbildung 5, Pos 03

Zweigelenkleiter, Klapptraverse Typ 981-2

- 1 x Zweigelenkleiter Typ 981-2 → Abbildung 6, Pos 01
- 1 x Klapptraverse → Abbildung 6, Pos 02
- 1 x Bedienungs- und Nutzungsanleitung → Abbildung 6, Pos 03

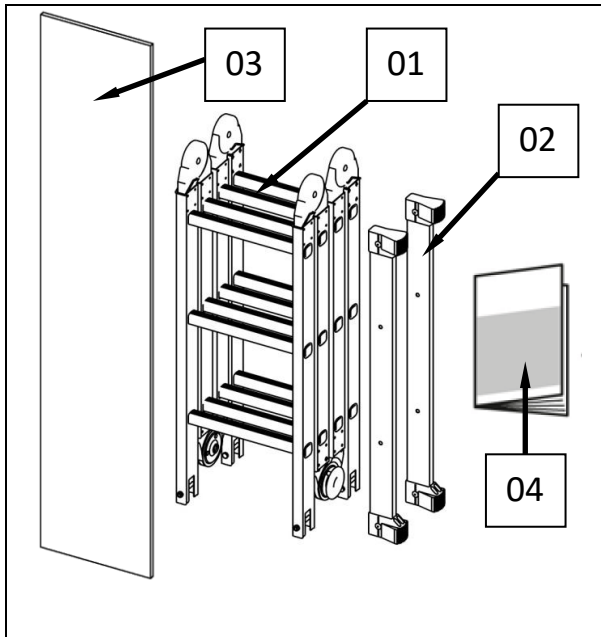


Abbildung 3: Lieferumfang Sechsgelenkleiter als Behelfsgerüst Typ 981-6

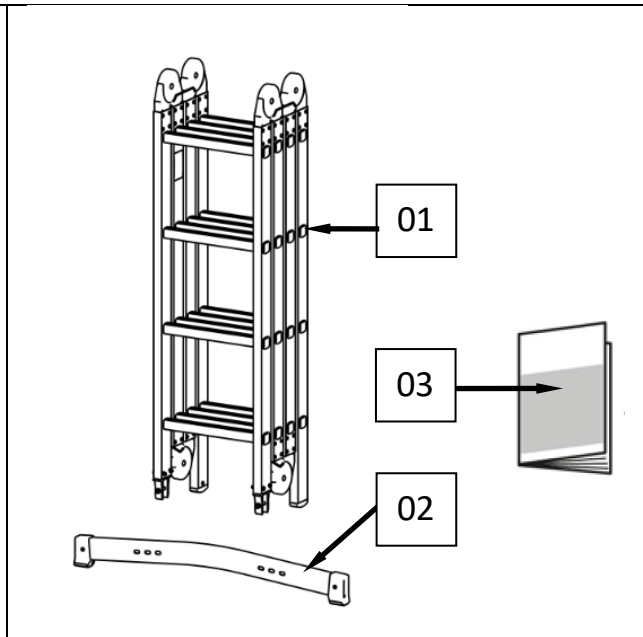


Abbildung 4: Lieferumfang Sechsgelenkleiter / Kofferraum-Leiter Typ 981-6

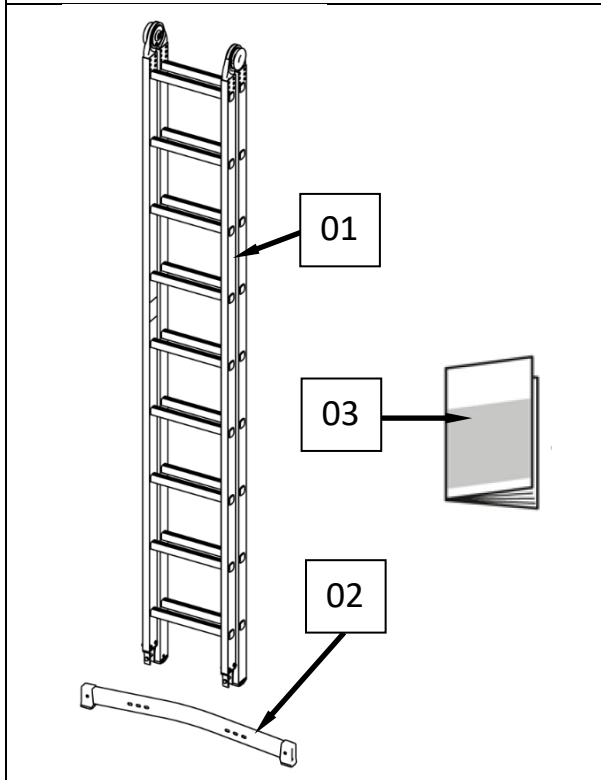


Abbildung 5: Lieferumfang Zweigelenkleiter Typ 981-2

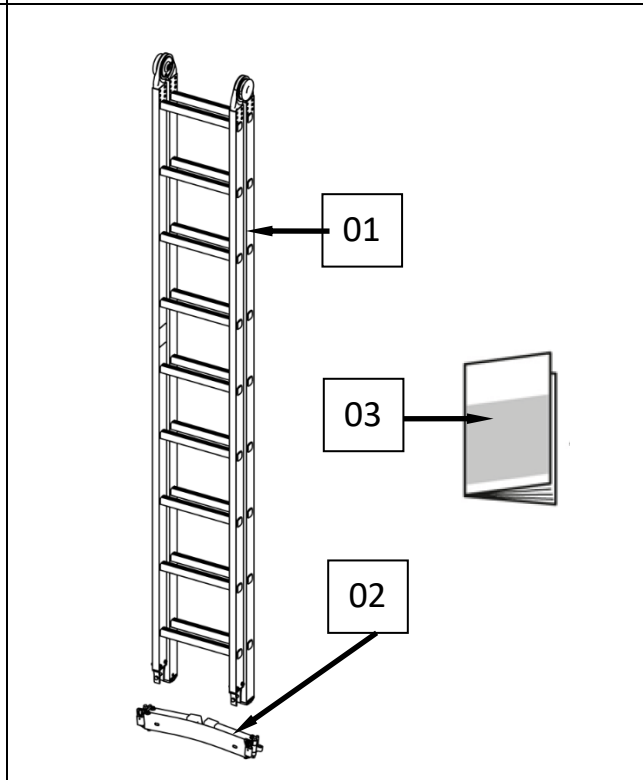


Abbildung 6: Lieferumfang Zweigelenkleiter, Klapptraverse Typ 981-2

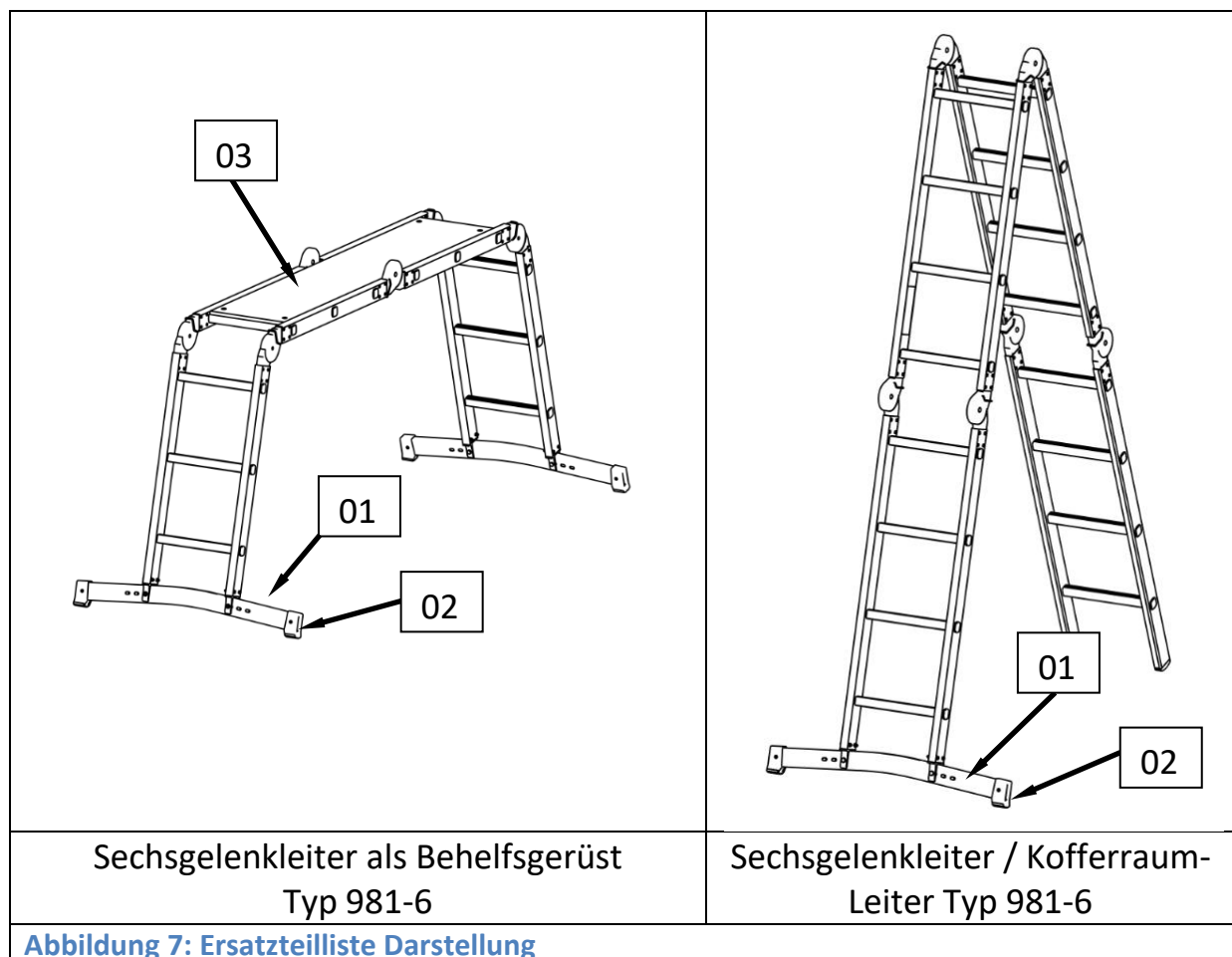
Produkt/Ersatzteilliste:

Sechsgelenkleiter als Behelfsgerüst Typ 981-6

Pos.	Artikelnummer	Benennung
01	2-400241-10	Traverse 0,88m
02	3-406114	Traversenschuh
03	3-455502	Trittaufgabe

Sechsgelenkleiter / Kofferraum-Leiter Typ 981-6

Pos.	Artikelnummer	Benennung
01	2-400241-10	Traverse 0,88m
02	3-406114	Traversenschuh



Zweigelenkleiter Typ 981-2

Pos.	Artikelnummer	Benennung
01	2-400241-10	Traverse 0,88m
02	3-406114	Traversenschuh

Zweigelenkleiter, Klapptraverse Typ 981-2

Pos.	Artikelnummer	Benennung
01	1-450171L01	Klapptraverse
02	3-406114	Traversenschuh

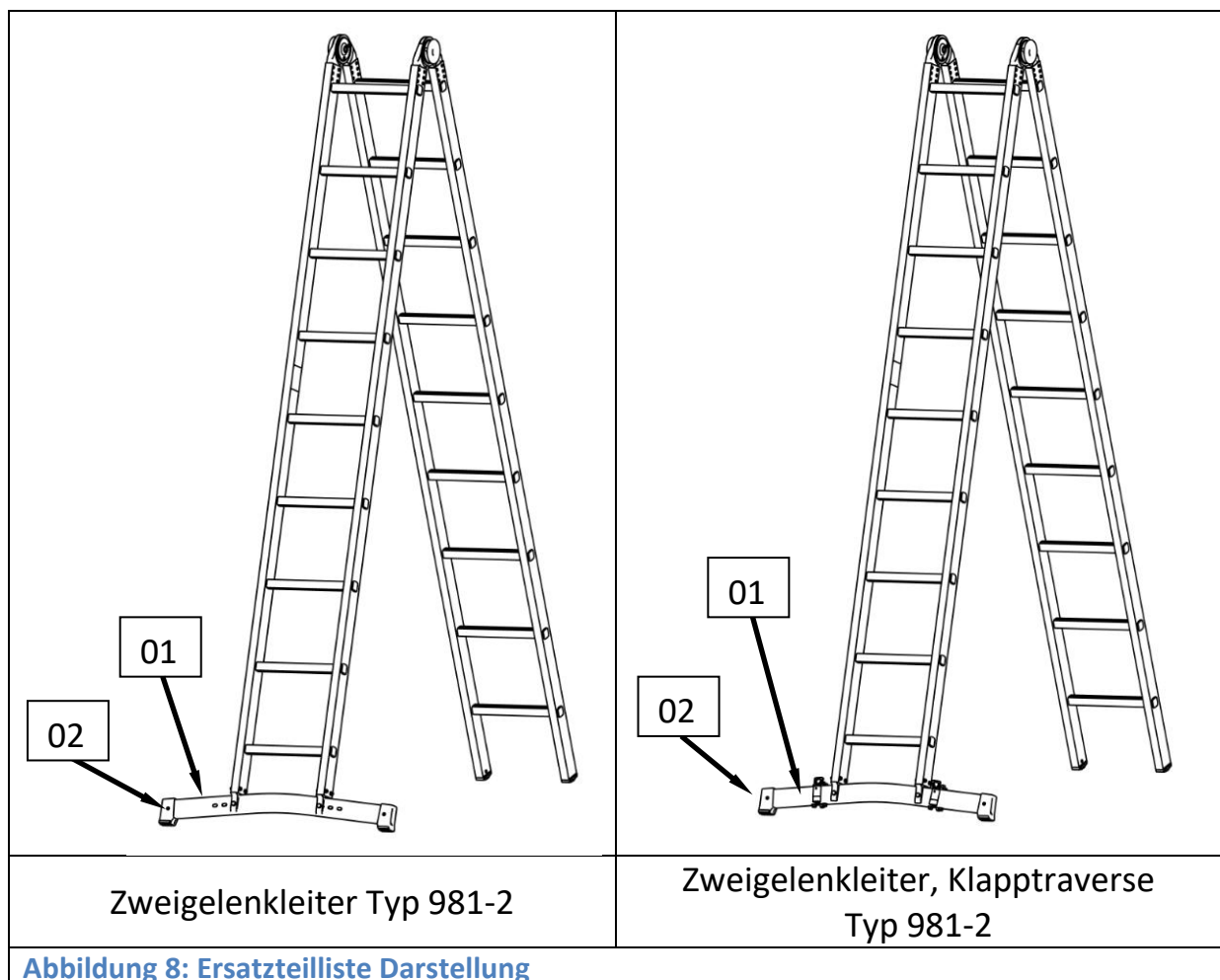


Abbildung 8: Ersatzteilliste Darstellung

4. Anleitung für die Montage

Die Traverse wird im losen Zustand mitgeliefert und muss an die Allzweckleiter montiert werden (Abbildung 9).

Benötigtes Werkzeug: Schraubenschlüssel Ring/Gabelschlüssel 13mm (2x).

(2 Schrauben M8 sind im Lieferumfang enthalten).

Anziehmoment: ca. 8Nm

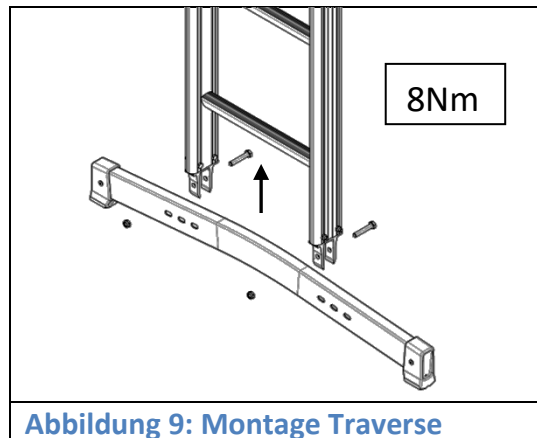


Abbildung 9: Montage Traverse

5. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Erstickungsgefahr durch Verpackung.
- Leitern und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug.
- Bei der Benutzung dieser Leiter besteht grundsätzlich die Gefahr des Ab- bzw. Umstürzens. Dadurch können Personen verletzt und Gegenstände beschädigt werden.
- Alle Arbeiten mit und auf der Leiter sind so durchzuführen, dass diese Gefahren so gering wie möglich gehalten werden.
- Die Leiter ist nur für leichte Arbeiten von kurzer Dauer zu verwenden.
- Nicht zu lange ohne regelmäßige Unterbrechung auf der Leiter arbeiten. Müdigkeit gefährdet einen sicheren Gebrauch.
- Die Leiter muss für den jeweiligen Einsatz geeignet sein, und darf nur in vorgeschriebener Aufstellposition verwendet werden.
- Nur vorgesehene Trittplächen benutzen.
- Die Leiter bzw. Teile der Leiter dürfen nicht verändert werden.
- Auf sicheren Halt beim Arbeiten sowie beim Auf- und Abstieg ist zu achten.
- Die nationalen gültigen Bestimmungen und Vorschriften sind insbesondere bei professionellem Einsatz unbedingt zu beachten.

6. Aufbau/ Bedienung

Allgemeine Sicherheitshinweise:

Beim Aufbau und bei der Bedienung der Leiter sind die auf dem Produkt und in der Gebrauchs- und Bedienungsanleitung angegebenen Hinweise zwingend zu beachten.

Die Vielzweckleiter kann zu einer Anlegeleiter oder zu einer Arbeitsbühne (nur Typ 98100002) umgerüstet werden.

Der Aufstellwinkel muss zwischen 65° und 75° betragen und kann mit der „Ellbogen-Methode“ überprüft werden (Abbildung 10).

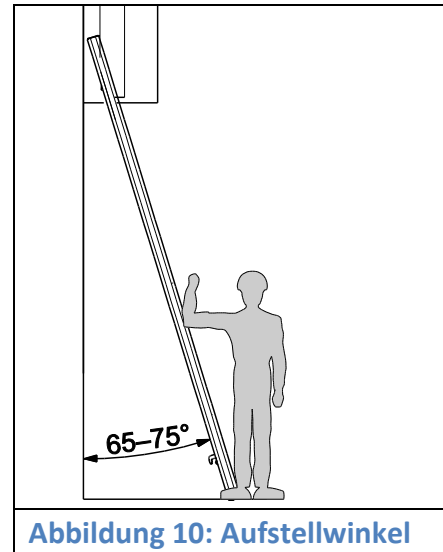


Abbildung 10: Aufstellwinkel

Aufbauvarianten:

- Transportstellung (Aufbauvariante 1)
- Anlegeleiter mit verschiedenen Verstellmöglichkeiten (Aufbauvariante 5 und 7)
- Stehleiter (Aufbauvariante 2)
- Aufbauvarianten 3, 4 und 6 nur mit Typ 98100002 möglich

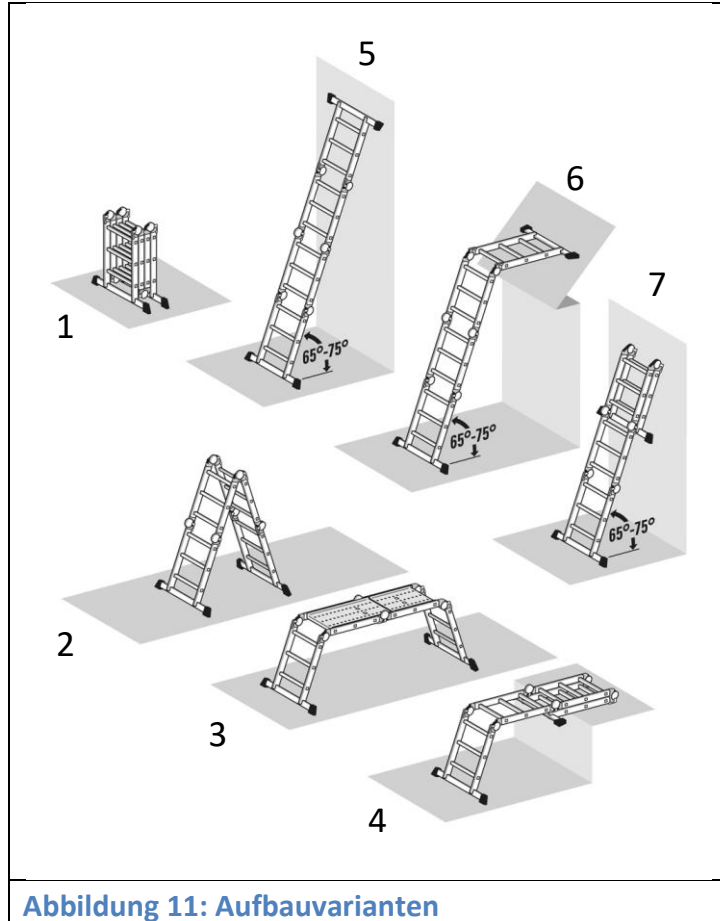


Abbildung 11: Aufbauvarianten

Wechsel der Aufbaustellungen:

Zum Wechsel der Stellungen wie in Abbildung 11 dargestellt, müssen zunächst beide Gelenke gelöst werden. Es sind zwei Arten von Gelenken verbaut.

Beim Gelenktyp 1 wird das Gelenk durch Herausziehen der Griffplatte (Abbildung 12) gelöst. Danach soweit aufklappen, bis das Gelenk hörbar wieder einrastet (Abbildung 13).

Beim Gelenktyp 2 muss der Riegel zum Lösen nach oben gedrückt werden. Danach soweit aufklappen, bis das Gelenk hörbar wieder einrastet (Abbildung 14).

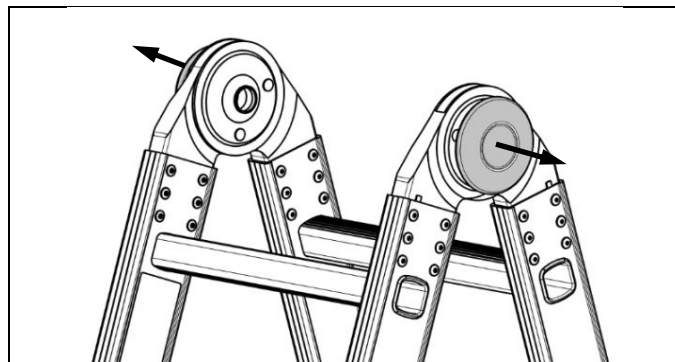


Abbildung 12: Gelenk lösen Typ1

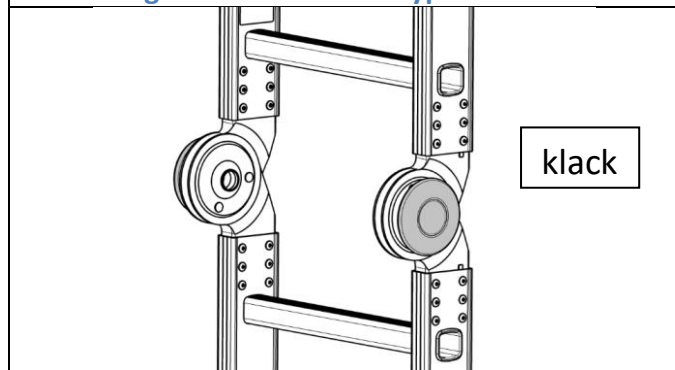


Abbildung 13: Gelenk einrasten Typ 1

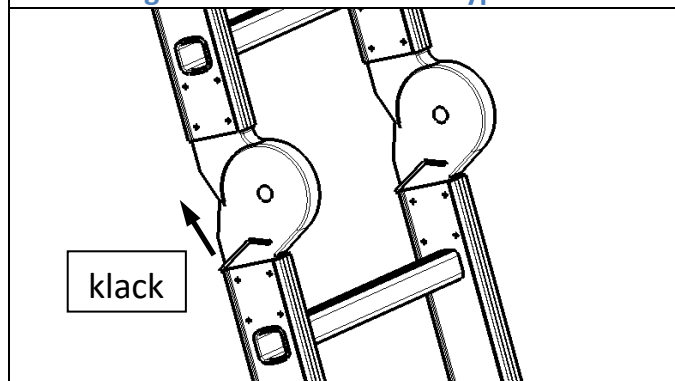






Abbildung 14: Gelenk lösen und einrasten Typ 2

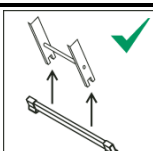
Sicherheitshinweise:


1.  Achtung! Absturzgefahr


2.  Anleitung lesen


3.  Maximale Gesamtbelastung 150kg

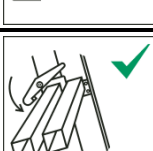
4.  Maximal ein Benutzer

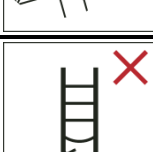
5.  Wenn für diese Leiter eine Traverse vorgesehen ist, muss die Leiter vor der ersten Benutzung damit komplettiert werden

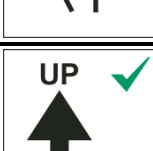
6.  Korrekter Aufstellwinkel für Anlegeleitern: 65° bis 75°





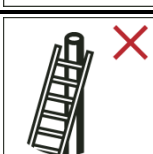
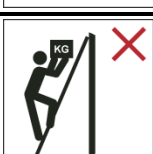
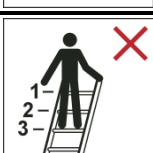


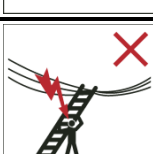

7.  Halten Sie sich beim Auf- und Abstieg und bei der Arbeit auf der Leiter immer fest



8.  Leiterüberstand über der Ausstiegsebene 1m. Leiter gegen Abrutschen sichern

9.  Bei mehrteiligen Leitern müssen bei Benutzung die Aushebesicherungen eingerastet sein

10.  Schadhafte Leitern nicht benutzen. Vor jedem Gebrauch auf Schäden prüfen

11.  Leiter nur in dieser Richtung benutzen

12.		Leiter nur mit geeignetem Schuhwerk besteigen
13.		Verwenden Sie die Leiter nicht, wenn Sie nicht ausreichend fit sind. Gesundheitliche Beeinträchtigungen, Medikamente, Alkohol oder Drogen erhöhen die Unfallgefahr auf Leitern
14.		Verwenden Sie die Leiter nicht auf unebenem oder beweglichem Untergrund
15.		Stellen Sie die Leiter nicht auf rutschigen Untergrund
16.		Leiter nicht an ungeeignete Flächen anlegen
17.		Keine sperrige oder schwere Gegenstände auf der Leiter mitführen
18.		Die obersten drei Sprossen nicht begehen
19.		Nicht seitlich hinauslehnen
20.		Mit dem Gesicht zur Leiter auf- oder absteigen
21.		Beim Transport oder Gebrauch der Leiter auf Gefährdung durch stromführende Leitungen achten
22.		Verwenden Sie die Leiter nicht als Brücke

23. Arbeiten Sie nicht zu lange ohne Pause auf der Leiter. Müdigkeit ist ein Sicherheitsrisiko
-
24. Vermeiden Sie Beschädigungen der Leiter durch sachgemäßen Umgang mit der Leiter beim Aufstellen und Transport
-
25. Verwenden Sie die richtige Leiter für den jeweiligen Einsatz
-
26. Für den professionellen Gebrauch ist eine Risikobewertung unter Beachtung der Gesetzgebung im Verwendungsland durchzuführen
-
27. Stellen Sie die Leiter darauf, nicht im Gefahrenbereich von Personen, Fahrzeugen, Türen und Notausgängen auf
-
28. Verwenden Sie nichtleitende Leitern für unvermeidliche Arbeiten an Teilen, die unter elektrischer Spannung stehen
-
29. Nehmen Sie keine Veränderungen an der Leiter vor
-
30. Bewegen Sie die Leiter nicht, während jemand darauf steht
-
31. Beachten Sie bei Verwendung der Leiter im Freien die Windkräfte
-
32.  Spreizen Sie die Leiterschenkel bis zur Begrenzung
-
33.  Seitliches Wegsteigen von der Leiter ist unzulässig

7. Wartung/Instandhaltung

Die Pflege und Wartung der Leiter soll deren Funktionstüchtigkeit sicherstellen.

Die Leiter muss regelmäßig auf Beschädigungen überprüft werden. Die Funktion beweglicher Teile muss gewährleistet sein.

Reparaturen an der Leiter müssen von einer sachkundigen Person und in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers erfolgen.

Die Reinigung der Leiter, insbesondere aller beweglichen Teile, sollte bei sichtbarer Verschmutzung sofort nach dem Gebrauch erfolgen.

Nur handelsübliche, wasserlösliche Reinigungsmittel benutzen. Keine aggressiven, scheuernden Mittel verwenden.



Bei gewerblichem Einsatz der Leiter ist eine regelmäßige, wiederkehrende Überprüfung auf ordnungsgemäßen Zustand durch eine befähigte Person erforderlich (Sicht- und Funktionsprüfung).

Hierzu sind Art, Umfang und Fristen der erforderlichen Prüfungen festzulegen.

Die Zeitabstände für die Prüfung richten sich nach den Betriebsverhältnissen, insbesondere nach der Nutzungshäufigkeit, der Beanspruchung bei der Benutzung sowie der Häufigkeit und Schwere festgestellter Mängel bei vorangegangenen Prüfungen.

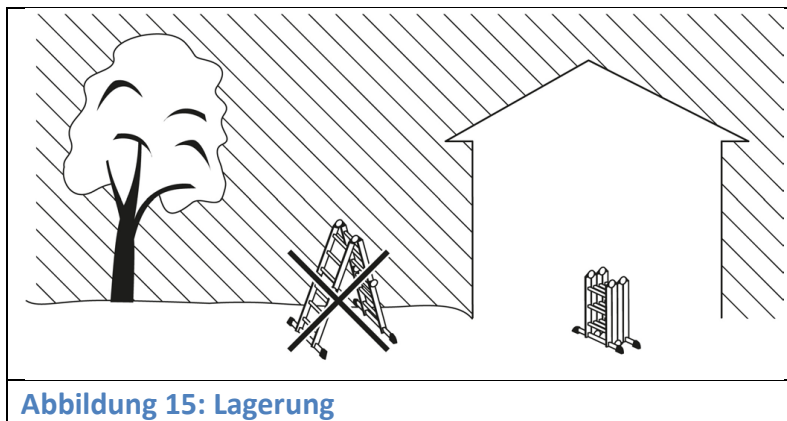
Der Unternehmer oder Anwender hat ebenso dafür zu sorgen, dass schadhafte Leitern der Benutzung entzogen und so aufbewahrt werden, dass eine Weiterbenutzung bis zur sachgerechten Instandsetzung bzw. Entsorgung nicht möglich ist.

Checkliste zur Wartung von Leitern:

Leiterelement(e):	Prüfpunkte:	Leiter ist nicht in Ordnung Leiter ist in Ordnung	
			
1. Allgemeine Prüfpunkte	Alle Befestigungen (Nieten, Schrauben, Bolzen etc.) müssen vollständig vorhanden sein. Sind Befestigungen evtl. locker oder korrodiert? Sind Verunreinigungen (z.B. Schmutz, Schlamm, Lack, Öl oder Fett) an der Leiter vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Leiterholm / Leitersprosse	Alle Leitersprossen müssen vollzählig vorhanden sein. Sind die Leiterholme evtl. verbogen, verdreht, verbeult, rissig oder korrodiert? Sind Leitersprossen evtl. abgenutzt, lose, korrodiert oder beschädigt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Verbindungselemente, Leiterführung, Beschläge	Leiterführungen, Arretierungen und Sicherheitseinrichtungen auf Funktionalität und Festigkeit, sowie auf Beschädigungen, Versprödung und Korrosion prüfen. Sind Arretierungen oder Sicherheitseinrichtungen evtl. beschädigt, locker oder korrodiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Füße, Quertraverse	Quertraverse, Füße, Kappen auf Funktionalität und Festigkeit, sowie auf Beschädigungen und Korrosion prüfen. Alle Leiterfüße/Endkappen müssen vorhanden sein. Sind Leiterfüße locker, verschlissen, korrodiert oder versprödet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Leiterkennzeichnungen/ Gebrauchs- und Bedienungsanleitung	Sind alle Leiterkennzeichnungen sowie die Gebrauchs- und Bedienungsanleitung vorhanden und gut lesbar?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ERGEBNIS	Die Leiter ist in Ordnung kann weiter verwendet werden. Die Leiter darf erst nach einer Reparatur weiter verwendet werden. Die Leiter ist defekt und muss entsorgt werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

8. Lagerung

- Um jegliche Beschädigungen zu vermeiden ist die Leiter beim Transport (z.B. auf Dachträgern oder im Auto) sicher zu befestigen.
- Die Lagerung der Leiter sollte in einer trockenen Umgebung senkrecht stehend oder flach liegend erfolgen (Abbildung 15).
- Jegliche Beschädigungen müssen ausgeschlossen werden und alle Teile vor Witterungsverhältnissen geschützt sein (Abbildung 15).
- Die Leiter so lagern, dass sie vor spielenden Kindern geschützt ist und keine Personen behindert werden (evtl. Stolpergefahr).



9. Verpackung/Entsorgung

Die Verpackung ist entsprechend den geltenden Bestimmungen und Gesetzen zu entsorgen. Nach Ende der Gebrauchsfähigkeit muss die Leiter entsprechend den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Aluminium ist ein hochwertiges Material und sollte dem Recyclingprozess zugeführt werden. Detaillierte Auskünfte hierzu erteilt Ihre zuständige Kommune.

10. Gebrauchsdauer

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und regelmäßiger Wartung ist die Leiter ein langfristig verwendbares Arbeitsmittel.

Notizen

Mauderer Alutechnik GmbH
Goßholzer Straße 44
88161 Lindenberg/Allgäu
Telefon: +49 (0) 8381/9204-0
E-Mail: info@mauderer.de
www.mauderer.de

BNA_981_2017-10